

Vier Viertel



Magazin der evangelisch-lutherischen
Kirchenregion Garbsen Süd und Marienwerder



■ Beten ■ Neues aus der Region ■ Ewigkeitssonntag

3/2022

September/Oktober/November



Inhaltsübersicht:

Andacht	3	Offenes Wohnzimmer.....	21
Betest du?	4	Maschsee, Marktkirche und Monarchen	22
Ökumene	5	Neues Gottesdienstkonzept.....	22
Veränderung im Pfarrteam	7	Alt-Garbsen	23
Abschied von Heike Voskamp	8	Konfirmationsjubiläum in Havelse	24
Kinder und Jugend	10	Zusammenarbeit in der Region	24
Neue Äbtissin in Marienwerder.....	13	Marienwerder.....	25
Kirche – Kunst – Kultur	14	Gruppen und Kreise	27
Gottesdienste	16	Freude und Trauer.....	28
Ewigkeitssonntag	19	Kontakte	30

Impressum:

Vier Viertel wird von den Kirchenvorständen Alt-Garbsen, Marienwerder, Versöhnung und Willehadi herausgegeben (V.i.S.d.P.).

Redaktionsleitung:

Martin Miehle
redaktion@versoehnung-havelse.de

Lokalredaktion Alt-Garbsen:

Peter-Christian Schmidt
(schmidt@alt-garbsen.de)

Lokalredaktion Versöhnung:

Ute Köster, Martin Miehle
(m.miehle@versoehnung-havelse.de)

Lokalredaktion Willehadi:

Heike Voskamp,
Bianca Hoheisel
(kg.willehadi.garbsen@evlka.de)

Lokalredaktion Marienwerder:

Christoph Breig,
(c.breig@marienwerder.de),
Christin Meisel

Auflage: 13.900 Exemplare

Konzept und Layout:

layout + typographie
Christoph Breig
(info@layout-typographie.de)

Titelbild: shutterstock

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen
(www.gemeindebriefdruckerei.de)

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor, namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Vier Viertel wird auf den Websites der Kirchengemeinden veröffentlicht.

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Dezember/Januar:

30. September 2022

Wenn Sie Informationen zu Anzeigen benötigen (Größen, Auflösungen etc.), senden Sie uns eine Mail: redaktion@versoehnung-havelse.de.

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlichen Dank allen, die uns durch Spenden oder Veröffentlichung von Anzeigen unterstützen. Sie ermöglichen damit, dass der Gemeindebrief flächendeckend in unseren vier Gemeindegebieten verteilt werden kann.

Spendenkonto für den Gemeindebrief:

Ev.-luth. Stadtkirchenverband
Hannover **Evangelische Bank eG**
BIC: GENODEF1EK1
IBAN:
DE38 5206 0410 0006 6047 30

Unter Verwendungszweck bitte eintragen: **o820 Willehadi-Gemeindebrief** (Das Konto für unseren Gemeindebrief wird in Willehadi geführt).

Firmen, die ein Inserat schalten möchten, können sich bei allen Gemeinden melden.

Bei einer Spende geben Sie bitte im Verwendungszweck Ihre Anschrift mit an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen können.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



**Liebe Leserin,
lieber Leser!**

Ein Gespräch mit Gott.

***Es ist so vielseitig wie
die Menschen selbst.***

***Geprägte Worte wie das Vater unser
oder frei formuliert.***

***In Gemeinschaft gesprochen oder ganz
für sich allein.***

Mal laut, mal leise.

Manchmal auch einfach nur Schweigen.

***Oder ein Lied, eine Geste oder
auch ein Schrei.***

Gesprochen, gedacht, gefühlt.

***In Momenten tiefster Verzweiflung und
vollkommenen Glücks.***

Dank, Bitte, Lob.

All das kann ein Gebet sein.

Zu allen Zeiten an allen Orten.

Und auch wenn die „Grundstrukturen“ doch bei jedem und jeder von uns oft ganz ähnlich sind, so ist doch jedes Gebet etwas ganz Individuelles, Persönliches, und immer wieder neu. Auch das Vaterunser!

Aber nicht immer fällt es uns leicht zu beten. Manchmal fällt es sogar richtig schwer.

Ein Gebet von Almuth Wiedenhöft bringt dies – wie ich finde – sehr schön zum Ausdruck. Denn dort heißt es:

***„Gott,
Mutter und Vater,
manchmal möchte ich
Dich etwas bitten,
wenn ich verzweifelt bin
und dann wage ich es nicht,
weil ich doch weiß,
dass sich Bitten nicht so einfach erfüllen
und manchmal möchte ich
Dir etwas zurufen:
Kummer, Not, Zweifel – ja auch Freude
Und dann beginne ich einfach
Dir zu erzählen und hoffe,
dass Du mir zuhörst
und dann erlebe ich,
dass es leichter in mir wird
und dass ich bitten,
klagen und weinen darf.***

*(Margot Käßmann, Gehalten in Gottes Hand,
Trauergebete 2011)“*

Ich weiß nicht, ob auch ihr schon einmal die Erfahrung gemacht habt, wie befreiend es wirken kann, Gott sein Herz auszuschütten. Ich habe diese Erfahrung gemacht und dafür bin ich sehr dankbar.

Ihre Pastorin Silke Fahl



Betest du?

Maja, 15 Jahre

Ich bete meist nur in der Kirche, manchmal auch zuhause, um zu danken, wie der Tag war.

Kate, 15 Jahre

Ich bete vor dem Essen oder Schlafen regelmäßig das Vaterunser, weil ich denke, dass es nötig ist. Wenn ich bete, dann bin ich dankbar, z.B. fürs Essen oder für den Tag, auch wenn er nicht so gut war.

Manchmal bete ich nicht das Vaterunser, sondern wofür ich dankbar bin oder wobei ich Unterstützung brauche.

Anastasia, 15 Jahre

Ich bete in gewissen Lebenssituationen, wenn es mir besonders schlecht geht, um neue Kraft und Hoffnung zu bekommen. Oder um mich bei Gott für besondere Dinge zu bedanken.

Oft bete ich, was mir in den Sinn kommt und im Nachhinein immer das Vaterunser, weil es eine sehr starke Bedeutung für mich hat.

Erika

Beten am Morgen gibt mir Kraft und Lebensmut. Beten schafft Verbindung mit Gott und mit anderen.

Ich musste durch eine schwere Zeit hindurch. Ich war hilflos und hatte keine Worte für ein Gebet. Da haben andere für mich gebetet und das habe ich gespürt. Gottes Geist wirkt in unseren Fürbitten. Fürbitten sind so wichtig: an andere denken, die in Not sind. Gott legt uns diese Menschen ans Herz. Gott trägt uns durch gute und durch schwere Tage – Gott sei Dank!

Arin, 9 Jahre

Ich bete manchmal: zum Beispiel wenn ich mir was wünsche oder vor einer Klassenarbeit. Oder als meine Mama krank war, habe ich für sie gebetet, dass sie gesund wird. Wir sind Jesiden und wir haben einen Gebetsteppich an der Wand hängen. Da bete ich auch manchmal.



Evangelisch oder katholisch?

Veranstaltungsreihe ab Herbst klärt auf

Wann brennt die Osterkerze? Was ist ein Tabernakel? Sitzen, Stehen oder Knien – und vor allem: Wann? Wenn Sie sich diese oder andere Fragen auch stellen, dann sind Sie bei unserer Veranstaltungsreihe genau richtig. Wir wollen ab Herbst an vier Abenden herausfinden, **welche Traditionen die beiden Konfessionen kennen**, welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten die katholische und evangelische Kirche haben und was das für den Glauben des Einzelnen bedeutet.

Notieren Sie sich schon jetzt die Termine:

- **22. September 2022**
„Was ist die Kirche?“
- **17. November 2022** „Sakramente“
- **19. Januar 2023** „Gottesdienst“
- **16. März 2023** „Kirche und Sexualität“

Die Abende finden jeweils um **19:00 Uhr** am Kirchort Corpus Christi (Nordenkamp 15) statt und werden von **Pfarrer Christoph Lindner** und **Pastor Martin Miehle** vorbereitet.

Zusammen:halt

Im Zeichen des Friedens

„Zusammen:halt“ – unter diesem Titel feiern die **vier Kirchengemeinden der Region Garbsen Süd und Marienwerder** auch in diesem Jahr wieder einen Friedensgottesdienst. Dieser findet im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade statt.

Sie sind herzlich eingeladen, am Sonntag, den **6. November 2022** um **11:00 Uhr** in der katholischen Kirche Corpus Christi in Havelse (Nordenkamp 15) mitzufeiern.

Der Gottesdienst wird von einem Team aus allen vier Gemeinden der Region vorbereitet.

**Für das Vorbereitungs-
team:**
Stefan Rothe

ZUSAMMEN:HALT

Ökumenische Friedensdekade
6. bis 16. November 2022
www.friedensdekade.de

© Ökumenische Friedensdekade

Seit über 40 Jahren engagiert sich die Ökumenische Friedensdekade für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung.

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Zeit für Veränderung

Pastor Peti Schmidt übernimmt weitere Aufgabe

Vielen von Ihnen und Euch habe ich es bestimmt schon erzählt. Seit **1. Juli 2022** bin ich mit halber Stelle Pastor für Kirche und Sport.

Nach über 8 Jahren meiner Tätigkeit hat sich für mich die Gelegenheit ergeben, Menschen auf **anderen Wegen an die Kirche (wieder-)heranzuführen**. Die Idee dazu hatte ich bereits vor über einem Jahr, als der Bau der Leinewelle am Landtag begann.

Unzählige Gespräche mit Kirche und dem Verein sind gefolgt und am Ende steht das Ergebnis: Ich darf **Pastor für Kirche und Sport in Hannover** sein. Ich freue mich drauf, die

wachsende Surfgemeinschaft zu begleiten und darf schauen, wie und wo (und sogar ob) sie Kirche gebrauchen können. Eine spannende Aufgabe. Nun ist Sport ja deutlich mehr als Surfen.

Deshalb werde ich auch im Bereich Marathon und Fussball tätig werden. Mit meiner anderen halben Stelle bin ich wie gewohnt für Sie und Euch da und freue mich, nicht nur weiterhin Pastor in Alt-Garbsen zu bleiben, sondern auch ein Teil des Teams unserer Kirchregion Garbsen Süd und Marienwerder.

Pastor Peti Schmidt

Moin!

Die neue Pastorin stellt sich vor

Mein Name ist Silke Fahl und seit **dem 1. Mai 2022 bin ich Pastorin in Alt-Garbsen und der ganzen Region Garbsen-Süd und Marienwerder**. Ich kann mir vorstellen, dass Sie neugierig sind, wer ich denn bin. Hier also ein bisschen was zu mir:

Gebürtig komme ich aus Reinbek in der Nähe von Hamburg. 1988, kurz vor meinem ersten Geburtstag sind wir von Hamburg nach Hannover gezogen und dann 1998 nach Sehnde. Studiert habe ich in Göttingen. Gefolgt

vom Vikariat in Ostfriesland (Horsten & Neustadtgödens) und Auslandsvikariat für 19 Monate in Toronto. In Holle habe ich meinen Probedienst begonnen. Und jetzt bin ich hier.

Zugegeben, all das sagt recht wenig über mich aus. Was würde Sie interessieren? Vielleicht, dass ich queer bin und mir Seelsorge, alternative Gottesdienste und die Arbeit mit der LGBTQ2S*-Community sehr am Herzen liegt. Dass ich ein großer Star Trek-Fan bin und mich sehr für Psychologie, historic dress making und Geschichte (vor allem ab dem 19. Jahrhundert) interessiere. Dass ich fließend Englisch spreche und mir manchmal die deutschen Worte nicht einfallen. Dass ich Hörgeräte trage und ASL (American Sign Language) und DGS (Deutsche Gebärdensprache) lerne und beim Reden zum Teil auch gebärde. Oder dass ich unendlich gerne kreativ bin.

Aber vielleicht haben Sie ja auch ganz andere Fragen an mich. Sprechen Sie mich gerne an! Ich freue mich schon sehr darauf, Sie alle kennenzulernen!

Ihre Pastorin Silke Fahl



Foto: Privat

Seit Mai in unseren Gemeinden im Einsatz: Silke Fahl



Verabschiedung von Diakonin Heike Voskamp **Wir sagen danke und feiern gemeinsam!**

Eine große Zeit der Umbrüche. Sie geht weiter. Und wieder ein Abschied. Wieder von einem **Urgestein in dieser Region:**

**Festgottesdienst
25. September
um 11:00 Uhr
in der
Willehadikirche.**

Wir sagen danke an Diakonin Heike Voskamp!

Über Jahre und Jahrzehnte hat sie die Stadtteilarbeit hier in Garbsen maßgeblich mitgeprägt und aufgebaut: Da sind Beziehungen entstanden und Verbindungen geknüpft worden. Mit einem Bein im Stadtteil und mit dem Herzen in der Region, mit offenen Augen und Ohren dafür, was die Menschen im Stadtteil bewegt.

**Anschließend:
Lange Tafel
zwischen
Willehadi und
St. Raphael**

Das wird fehlen! DU wirst fehlen!

Deshalb blicken wir mit einer Mischung aus Abschiedsschmerz, aber auch Freude über ein weiteres gemeinsames Fest.

Wir laden Sie herzlich ein zum Festgottesdienst am **25. September 2022** um **11:00 Uhr** in der Willehadikirche.

Anschließend wird es eine **lange Tafel** auf dem Weg zwischen der Willehadikirche und St. Raphael geben: Ganz im Sinne des Stadtteilgedankens, für den Heike Voskamp so brennt!

Wir sehen uns im Herbst.

Pastor Yoo-Jin Jhi

Für die Verköstigung vor Ort ist gesorgt.

Bitte bringen Sie Becher/Glas, Bestecke und Teller mit!

Wir danken schon einmal für Ihre Unterstützung!

Wir freuen uns auf eine gute, gemeinsame Fest- und Tischgemeinschaft!



🌈 Tschüss und Auf Wiedersehen!

Nach Jahrzehnten als Diakonin bei Willehadi und in der Region heißt es jetzt Abschied nehmen. Leicht fällt mir das nicht!

Vor kurzem bekam ich **zwei Figuren geschenkt** – zwei Frauen, die eine mit einer Schale in der Hand und die andere gießt aus ihrem Krug Wasser in die Schale. Mir fällt ein: **„Lebendiges Wasser“**. Wasser heißt Leben, im Fluss sein, die Quelle im Blick haben. Die beiden Frauen sind füreinander da.

Eine biblische Geschichte erzählt davon: Jesus trifft an einem Brunnen eine Frau, eine Ausländerin. Lebendiges Wasser, ein Symbol für das, was Jesus den Menschen mit seinem Leben weitergeben wollte. Das teilt er mit ihr, die beiden begegnen sich auf Augenhöhe. Von ihr lernt er, dass auch sie, die Fremde, Platz bei ihm hat.

Dieses Bild passt. Im Fluss sein, Begegnungen mit vielen Menschen, zum Beispiel mit Jugendlichen, mit Teamer*innen, auf Freizeiten, in der Konfirmandenarbeit, in den Kitas, mit den Gästen beim Mittagstisch. Oft verbunden mit einem Sprung ins kalte Wasser, oft gelungen, aber auch mal gescheitert. In all den Erfahrungen habe ich mich begleitet und aufgehoben gefühlt in einem Team, das einfach da war. Und wenn die Wellen allzu hochschlugen, war es auch gut, sich wieder zu erden, mit Beratung und im Gebet. Die Arbeit mit Kindern hat mich immer inspiriert. Und ich bin dankbar, dass ich manch ein Kind lange begleiten durfte bis hinein ins Erwachsenenleben.

„Lebendiges Wasser“, das sind für mich auch all diejenigen, mit denen ich viele Projekte in unserer Region auf den Weg bringen durfte, wie das Dschungelcamp, Kinderfreizeiten, Kinder-Bibel-Nächte, Mittagstisch, Mädchenwoche, Kinder-Ferien-Tage und mehr.

„Lebendiges Wasser“ ist für mich der Kontakt mit unseren Geschwistern in unserer Partnerkirche in Honduras. Lachen und Weinen liegen eng beieinander, dabei eng verbunden sein mit Gott. Für diese Intensität bin ich dankbar, auch für die Kraft im Gebet, die ich hier geschenkt bekomme.

Wasser trägt, Beten auch. Das durfte ich im letzten Jahr in Zeiten meiner Krankheit erfahren. Ich sage allen ein großes DANKE für alle aufbauenden Gesten, Worte, Gedanken und Gebete, durch die ich mich bis heute getragen fühle.

Blieben Sie behütet! Ihre Heike Voskamp



Heike Voskamp

Foto: privat



„Lebendiges Wasser“

Foto: privat



Kommt vorbei zum O-DO!

Offener Donnerstag im Jugendraum der Willehadigemeinde gestartet



Foto: Annalena Knoblich

Gemeinsames Krökeln im Jugendraum

Seit dem **2. Juni 2022** findet der **O-DO** wieder wöchentlich, außerhalb der Ferien, im **Gemeindehaus Willehadi** statt, jeden **Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr** und Ihr seid herzlich eingeladen.

Ihr kennt den **O-DO** nicht? **O-DO** steht für „Offener Donnerstag“ und ist ein Treffpunkt für Jugendliche. – Es gibt immer Snacks, manchmal kochen wir zusammen. Und jede Woche machen wir etwas anderes. Mal spielen wir Werwolf, krökeln, quatschen oder gehen raus in den Garten und genießen die letzte Sonne am Abend.

Wenn Ihr gerne etwas Bestimmtes machen wollt, sind wir dafür gerne offen, also kommt vorbei, bringt Eure Freunde und gerne auch Ideen und Spiele mit. – Wir freuen uns auf Euch!

Euer O-DO Team Anna Kiel, Annalena Knoblich, Jenny Zenkert u. Malte Beuker

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Kinder-Bibel-Nacht

Für Kinder von ca. 5 – 11 Jahren

Wieder feiern wir eine Zeit mit Kindern und Jugendlichen, die als Teamer*innen ihre ersten und zweiten Schritte gehen. Die **Kinder-Bibel-Nacht** findet statt vom **16. September 2022** auf den **17. September 2022**. Wir beginnen schon am Freitagnachmittag um **16:00 Uhr** mit Ankommen, Auspacken, und den vertrauten Dingen wie dem Beschriften der Becher und Basteln der Namensschilder.

Dann kommen Kennenlernspiele und im Verlauf nehmen wir eine **Geschichte aus der Bibel**, die wir den Kindern nahe bringen, mal mit Egli-Figuren, mal mit anderen Medien.

Passend zum Thema werden Basteleien ausgesucht, die dann auch in den Zimmern der Kinder zuhause an die schönen gemeinsamen Stunden erinnern.

Jedes Mal ist das Team anders zusammengesetzt und steht doch füreinander ein und ermuntert die Kinder, ganz sie selbst zu sein, so wie Gott sie gemeint hat. **Herzliche Einladung.**

Weitere Informationen bei Anna Kiel und Renata Hagemann Tel. (0 51 37) 90 86 39.

Renata Hagemann (für das Team)



Bei der letzten KiBiNa durften alle eine Krone tragen

Foto: R. Hagemann

Freie Plätze im Spielkreis

Kinder ab 2 Jahren sind herzlich willkommen

Der Spielkreis der Kirchengemeinde Alt-Garbsen hat für das kommende Spielkreisjahr noch ein **paar Plätze frei**. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns gerne unter:

Tel. (0 51 37) 12 13 15 an.

Wir sind **montags – mittwochs** von **8:15 Uhr – 11:45 Uhr** zu erreichen. Oder Sie melden sich im Kirchenbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.

Spielkreis Alt-Garbsen

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Großelterndienst

Zeit für Kinder, Geschichten, Herzenswärme



© Diakonisches Werk Hannover gGmbH

Wunschgroßeltern verbringen Zeit mit Kindern und unterstützen so Familien



© Diakonisches Werk Hannover gGmbH

Ältere Menschen haben ein **kostbares Gut**, welches sich Jüngere oftmals wünschen: **Zeit**. Familienalltag, Arbeitsleben, Elternabende – und „das bisschen Haushalt“.

Wie schön, wenn Großeltern da in der Kinderbetreuung entlasten können. Seit 1999 schenken Ehrenamtliche des Diakonischen Werkes Hannover in der Rolle **als Wunschgroßeltern** Kindern im Alter von ein bis zwölf Jahren ihre Zeit. Geduldig und liebevoll widmen sie **den Kindern** Aufmerksamkeit, zum Beispiel beim Vorlesen, gemeinsamen Backen oder bei Aktivitäten im **Stadtgebiet Hannover, Garbsen oder Seelze**.

Das Ehrenamt macht glücklich und ermöglicht wertschätzende Erfahrungen und Kontakte. Außerdem sind „**Großeltern auf Zeit**“ eine wichtige Ansprechperson für Erziehende, denn oftmals leben keine leiblichen Großeltern am Wohnort.

Häufig entstehen freundschaftliche Beziehungen unter den Generationen. Die Kontakthanbahnung und die Kennenlernphase begleite ich als hauptamtliche Koordinatorin. Es gibt regelmäßige Erfahrungstreffen und Schulungen für die Ehrenamtlichen. Die kontinuierliche, vertrauensvolle Begleitung ist wichtige Komponente meiner Arbeit.

Gerne informiere ich zum Ehrenamt im Großelterndienst.

Diakonisches Werk Hannover gGmbH

Tel. (0511) 3687-165, Denise.Rose@dw-h.de

Denise Rose

Eltern-Kind-Gruppen an weiteren Standorten

Die **Eltern-Kind-Gruppen** erfreuen sich (nicht nur) in **Alt-Garbsen** großer Beliebtheit. Deshalb wollen wir in Zukunft auch an anderen **Standorten (Marienwerder und Willehadi)** Eltern-Kind-Gruppen anbieten. In Stefanie Veldkamp und Xenia Bondarev habe ich

zwei aktive Mamas gefunden, die diese Arbeit in Zukunft unterstützen werden.

Die **Anmeldung** läuft weiterhin wie gewohnt über das Büro in Alt-Garbsen Tel. (0 51 37) 72 803, oder direkt an mich (a.wendt@alt-garbsen.de).

Je nach Eingang Anmeldungen werden wir Räumlichkeiten und Zeiten festlegen und Ihnen mitteilen.

Angela Wendt

Neue Äbtissin im Kloster Marienwerder

Frau Kempe, wie kommt man darauf sich als Äbtissin zu bewerben?

Das ist eher aus Zufall passiert. Ich leitete zuletzt die Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Heidekreis-Klinikums in Walsrode. Ich wollte nochmal etwas anderes in meinem Leben machen. Leider sind die Umstände in der Pflege inzwischen ja nicht mehr so wie früher. Es gibt zu viel Bürokratie und man arbeitet zu wenig am Menschen. Das ist ja auch allgemein bekannt. Eine Bekannte erzählte mir zufällig von einer freien Stelle als Äbtissin im Kloster Walsrode. Die Stelle war aber nicht mehr frei. Also habe ich mich auf eine andere Stelle als Äbtissin beworben und bin nun im Kloster Marienwerder.

Ein paar Stationen aus ihrem bisherigen Lebensweg?

Ich komme aus einem kleinen Ort in der Nähe von Uslar. Meine Eltern hatten dort einen Bauernhof, der ist bis heute noch in Familienbesitz. Nach meiner Ausbildung zur Krankenschwester (Diakonieschwester) in Holzminden war ich unter anderem in Berlin Lehrerin für Pflegeberufe, in Köln und in Sylt an der Nordseeklinik. Danach habe ich noch ein berufspädagogisches Studium absolviert und die Pflegeschule Walsrode geleitet.

Sie sind jetzt seit Oktober 2021 im Kloster Marienwerder. Was sind hier die Herausforderungen und was gefällt Ihnen in Ihrem neuen Wirkungskreis?

Die neuen Aufgaben sind sehr vielfältig. Jeder Tag ist eine neue Herausforderung. Aber das macht mir Spaß. Außerdem ist ja auch der Umbau und die Renovierung des Klosters noch nicht abgeschlossen. Jetzt wird ja erst-



Äbtissin Ulrike Kempe

Foto: Harald Koch

mal die Kirche von außen renoviert. Es gibt halt immer was zu tun. Ich bin von vielen netten Menschen umgeben, die mich in meinem neuen Tätigkeitsfeld sehr gut unterstützen.

Was haben Sie sich für die nächsten Jahre für das Kloster vorgenommen?

Wichtig für das Kloster ist, neue Konventualinnen zu gewinnen. Auch die Verbindung zwischen den Klosterdamen und der Gemeinde soll wieder belebt werden. Schön wäre es, wenn demnächst auch wieder Veranstaltungen, z.B. Ausstellungen oder Konzerte im Kloster stattfinden können.

Die offene Kirche soll weiter in den Mittelpunkt rücken. Es gab schon mehrere Führungen. Hier wurde ja vom Kirchenvorstand und den Ehrenamtlichen schon sehr gute Arbeit geleistet.

Sind Sie schon in Marienwerder angekommen?

Naja, zu Anfang war es schon ein großer Unterschied zu Walsrode. Ich dachte zuerst hier ist ja nichts los, und man kann nicht mal einkaufen gehen. Aber mit der Zeit entdeckt man doch vieles hier in der Umgebung, was auf den ersten Blick nicht sofort sichtbar ist. Inzwischen fühle ich mich hier sehr wohl.

Vielen Dank für das Gespräch.

Christoph Breig



Literaturbegeisterte, aufgepasst!

Literaturcafé im August und November



Nachdem wir uns im Februar getraut haben, unsere Treffen wieder aufzunehmen, gibt es einen neuen Termin:

Am Samstag, den **27. August 2022** von **15:30 – 17:30 Uhr** findet im Gemeindehaus Alt-Garbsen das nächste Literaturcafé statt.

Wir treffen uns in Abständen von etwa drei Monaten. Die Teilnehmerzahl liegt meist zwischen 12 und 16 Personen. Manchmal reicht die Zeit gerade so aus, um die mitgebrachten Bücher bei **Kaffee, Tee und Kuchen** vorzustellen. Immer wieder gibt es sehr interessante Leseanregungen.

Sie können zum Zuhören kommen oder selbst ein oder zwei schöne Bücher vorstellen – bis zu zehn Minuten pro Buch. Wenn Sie dazu Lust haben, sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie! Weiterer Termin zum Vormerken:

26. November 2022 (bereits um 15:00 Uhr).

Cornelia Breuker

Konzert der A-Cappella-Gruppe „sub 5“

18. September in Alt-Garbsen



sub5 sind: Juliette Jacobsen – Joël Besmehna – Jan-Marco Schäfer – Ole Backhaus – Marlies Weymann

Am **18. September 2022** tritt in der Dorfkirche Altgarbsen ab **17:00 Uhr** das **A-Cappella-Quintett sub 5** auf. Im Rahmen eines Konzertes der **Stiftung Alt-Garbsen** präsentiert das

Ensemble mit fünf individuellen Sängerinnen und Sängern außergewöhnliche Arrangements meist bekannter Musik.

Das **Repertoire** reicht vom frisch **getunten Volkslied** über **Jazz** bis **Pop**. Bekannte Melodien moderner, aber auch traditioneller Songs und Hits aus aller Welt werden seziert und in ein maßgeschneidertes sub5-Gewand gehüllt.

Jazz wird zu Pop, Rock wird zu Soul und Swing wird zu Tango. Der nicht zu stillende Entdeckungsdrang der fünf Sängerinnen und Sänger kennt, solange alles vokal bleibt, keine Grenzen. **Der Eintritt ist frei**; eine Spende zugunsten der Musikstiftung Alt-Garbsen ist willkommen.

Eckart Methner



Paradies

17. Bürgerausstellung des Kulturhauses „Kalle“

„Das Paradies heißt, viele Dinge mit Leidenschaft zu lieben“, sagte Pablo Picasso.

In einer Bürger*innenausstellung werden zum Thema Paradies vom **11. September – 21. Oktober 2022** an zwei Orten Werke unterschiedlicher Künstler*innen zu sehen sein: im Kulturhaus Kalle (An der Feuerwache 3 - 5, 30823 Garbsen) und in der Willehadi-Kirche (Orionhof 3).

Die Eröffnung findet am **11. September 2022 ab 11:00 Uhr** anlässlich der **Kultour Garbsen** an beiden Orten statt.

Die Beteiligung ist für alle Bürger*innen in und um Garbsen offen. Die Anmeldung für bis zu drei Arbeiten aus den Bereichen Fotografie, Objekte, Collagen und Textiles kann im Kulturhaus Kalle bis zum **29. August 2022** eingereicht werden. Wir freuen uns auf eine interessante Auseinandersetzung zu diesem Thema.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Im Kalle zu den Bürozeiten:

Montag, Di., Mi. und Fr. 9:30 – 13:00 Uhr,

Do. 13:30 – 16:00 Uhr



Farbenspiele (Ausschnitt)

Foto: Martina Schramm

Willehadi:

Mi. 18:00 – 19:00 Uhr,

Do. 13:30 – 14:30 Uhr

Oder nach Absprache über das Kalle

Tel. (0 51 37 9) 82 28 59 oder

kalle@garbsen.de.



Kultour 2022

Am **11. September 2022** findet im Rahmen des Entdeckertages der Region Hannover auch die Kultour der Stadt Garbsen statt. Dieses Jahr wird die Willehadi Kirche eines der vielen Ausflugsziele an diesem Tag sein. Es erwartet Sie von 10:00 – 18:00 Uhr ein buntes Programm mit Turmbesteigung und leckerer Verpflegung.

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



			Alt-Garbsen	Versöhnung (Corpus Christi)
September 2022				
So.	04.09.2022	12. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst zur Einweihung der Paramente m. AM, P. Schmidt	11.00 Uhr Gottesdienst m. AM, Präd. Hagemann
So.	11.09.2022	13. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Songs and Prayer, Ln. Miezial	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Jhi
Sa.	17.09.2022			17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
So.	18.09.2022	14. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst auf Amanns Hof, P. Schmidt	11.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufferinnerung, P. Miehleke
So.	25.09.2022	15. S. n. Trinitatis	Regionaler Gottesdienst zur Verabschiedung von D	
	25.09.2022		17.30 Uhr Blaue Stunde	
Oktober 2022				
So.	02.10.2022	Erntedanktag	11.00 Uhr Gottesdienst m. AM, P. Jhi	11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Marienwerder
So.	09.10.2022	17. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl	11.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum, P. Miehleke
Sa.	15.10.2022			17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
So.	16.10.2022	18. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Miehleke	18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst
So.	23.10.2022	19. S. n. Trinitatis	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Schmidt	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Miehleke
So.	30.10.2022	20. S. n. Trinitatis	17.30 Uhr Blaue Stunde	11.00 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl
Mo.	31.10.2022	Reformationstag	Zentraler Gottesdienst am Reformationstag in der	
November 2022				
So.	06.11.2022	Drittletz. S. d. Kj.	Regionaler Friedensgottesdienst	
So.	13.11.2022	Vorletz. S. d. Kj.	11.00 Uhr Songs and Prayer, Ln. Miezial	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Jhi
Mi.	16.11.2022	Bufl- und Bettag	Gemeinsamer Gottesdienst a	
Sa.	19.11.2022			17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
So.	20.11.2022	Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, P. Schmidt	11.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, P. Miehleke
	20.11.2022		15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, P. Schmidt	
So.	27.11.2022	1. Advent	17.30 Uhr Blaue Stunde, Pn. Fahl	11.00 Uhr Gottesdienst, N.N.
Dezember 2022				
So.	04.12.2022	2. Advent	11.00 Uhr Gottesdienst, Präd. i. A. Jonas	11.00 Uhr Gottesdienst, P. Jhi



Willehadi	Marienwerder
9.30 Uhr Gottesdienst m. AM, P. Schmidt	9.30 Uhr Gottesdienst m. AM, P.i.R. Brockhaus
9.30 Uhr Gottesdienst, P. Jhi	9.30 Uhr Abschlussgottesdienst Partnerschaftsbesuch, P. Miehle
9.30 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl	9.30 Uhr Gottesdienst, Lekt. Ortman
1. Heike Voskamp, 11.00 Uhr in der Willehadi-Kirche	
9.30 Uhr Gottesdienst m. AM, P. Jhi	11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Gemeindefest, P.i.R. Brockhaus
9.30 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl	9.30 Uhr Gottesdienst, Präd. Speit
10.00 Uhr Männergottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst, Lekt. Ortman
9.30 Uhr Gottesdienst, P. Schmidt	9.30 Uhr Gottesdienst, Lekt. Ortman
9.30 Uhr Gottesdienst, Schmidt	9.30 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl
Aula des Schulzentrums, 11.00 Uhr, Sup. Schmidt	
t in Havelse (CC), 11.00 Uhr, Team	
9.30 Uhr Gottesdienst, P. Jhi	9.30 Uhr Gottesdienst, Sup. Schmidt
m Bufl- und Bettag, 18.00 Uhr	
9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, P. Jhi	9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen, P. Miehle
	15.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, P. Miehle
9.30 Uhr Gottesdienst, Pn. Fahl	9.30 Uhr Gottesdienst, P. Burfen
9.30 Uhr Gottesdienst, P. Jhi	9.30 Uhr Gottesdienst, P.i.R. Brockhaus

Kinderkirche

Alt-Garbsen:

Jeweils am 1. Samstag im Monat, 10.00 – 12.30 Uhr

Versöhnung:

Jeweils am letzten Sonntag im Monat, 11.00 – 12.00 Uhr

Familienkirche

Marienwerder:

Familiennachmittag unter freiem Himmel oder im Gemeindehaus
Freitags 16:00 – 18:00 Uhr, Gemeindehaus, Augustinerweg 22 (nicht in den Ferien)

Gottesdienste der Kitas

Kita Versöhnung:

montags, 9:30 Uhr

Krippe: mittwochs, 10:00 Uhr

Murmeltstein:

jeden letzten Donnerstag, um 9:00 Uhr

Schwarzer See:

jeden letzten Donnerstag, um 9:00 Uhr

Gottesdienste Seniorenheime

Am Eichenpark:

27. Septmeber, um 10:15 Uhr (Diakonin A. Spremberg)

Moorgarten:

22. September, um 10:15 Uhr (Diakonin A. Spremberg)

Garbsener Schweiz:

29. September, um 10:15 Uhr (Diakonin A. Spremberg)

Tagespflege Johannesstift:

28. September, um 10:15 Uhr (Diakonin A. Spremberg)

Wilhelm-Maxen-Haus:

2. u. 4. Freitag im Monat, 10:00 Uhr



Stiftung feiert Jubiläum Rückblick auf 20 Jahre erfolgreichen Wirkens



2002 wurde die **Stiftung Marienwerder** gegründet. Frühzeitig stellten Kirchenvorstand und Pfarramt die Weichen dafür, dass Kirche, Gemeinde und hauptamtliche Verkündigung im Stadtteil erhalten bleiben können. Es war absehbar, dass sinkende Zuweisungsmittel für einen Fortbestand kirchlicher Arbeit nicht mehr ausreichen würden. Mit einem klaren Profil auf diesen Schwerpunkt gelang es kleine und größere Geldbeträge für das Stiftungsvermögen einzuwerben.

Die Stiftung verfügt **nach 20 Jahren** über ein Vermögen von mehr als **1,2 Millionen Euro**. Nur die Zinserträge stehen für die Verwendung zur Verfügung. Neben der kontinuierlichen Co-Finanzierung der Pfarrstelle in Marienwerder konnten eine Reihe weiterer Aktivitäten in Gemeinde und Stadtteil gefördert werden. **Das Stiftungsjubiläum** möchten wir zum Anlass nehmen, um mit Ihnen zu feiern.

Sie sind herzlich eingeladen zum **19. Stiftungstag** am Sonntag, den **30. Oktober 2022** um **17:00 Uhr** in die Klosterkirche Marienwerder. **Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes** wird einen Festvortrag halten, dazu gibt es auch eine musikalische Gestaltung. Anschließend sind alle Gäste zum traditionellen Empfang in die Klosterhalle eingeladen.

Uwe Großmann



Das Trio: Elena Chekanova, Anton Sjarov, Robert Kusiolek

© E. Darnielewicz

Trio tritt auf Konzert in der Willehadi-Kirche

Robert Kusiolek (Akkordeon), Anton Sjarov (Violine, Klangobjekte) und Elena Chekanova (Live Elektronik, Klavier) treten als Trio am 18. September 2022, um **17:00 Uhr** in der **Willehadi-Kirche** auf.

Die drei Musiker*innen sind **international ausgezeichnet** und werden ein Programm mit klassischen Werken von Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Erik Satie und eigenen Kompositionen präsentieren. Durch Ihre fokussierte Arbeitsweise und eine außergewöhnliche Instrumentierung erforschen sie **neuartige Klangstrukturen**.



Wir denken an die Verstorbenen

Angebote am Ewigkeitssonntag

Am Totensonntag gedenken wir unserer Verstorbenen. In den Gottesdiensten zünden wir an diesem Tag Kerzen für die im zurückliegenden Jahr Verstorbenen an.

Angebot auf dem Friedhof Marienwerder

Am **20. November 2022** zwischen **14:00 – 17:00 Uhr** ist die Kapelle für das persönliche stille Gebet geöffnet. Leise Musik hören, eine Kerze anzünden, ein Segenswort empfangen. Draußen steht Pastor Miehle mit einem kleinen Team für Tee, Gespräche und Gebet zur Verfügung. **Um 15:00 Uhr gibt es eine Andacht.**

Open-Air-Andacht auf dem Friedhof Alt-Garbsen

Die Andacht auf dem Friedhof Alt-Garbsen findet unter freiem Himmel findet um

15:00 Uhr statt. Hier wollen wir in Ruhe an unsere Verstorbenen denken. Die Andacht ist zugleich ein Zeichen, dass wir als Hinterbliebene mit dem Schmerz nicht allein sein müssen. Herzliche Einladung an alle Menschen, die in den letzten Jahren eine geliebte Person verloren haben.



Offenes Angebot in der Kapelle Friedhof Marienwerder

Foto: Judith Augustin

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar

**Diese Inhalte ist nur in der
Druckversion verfügbar**



Offenes Wohnzimmer

Seit dem unrechtmäßigen Einmarsch von Russland in die Ukraine sind mehrere Initiativen zur Hilfe der Geflüchteten entstanden.

Zusammen mit dem **Gesprächskreis Marienwerder**, der **Grundschule Marienwerder**, der **Kirchengemeinde Marienwerder** und der **Versöhnungskirche** Garbsen-Havelse und engagierten Bürger*innen wurde die Initiative „**Helfende Hände**“ ins Leben gerufen.

Das „**Offene Wohnzimmer**“ findet jeden Dienstag im Gemeindehaus Marienwerder und jeden Freitag im Gemeindehaus von Corpus Christi/Versöhnungskirche Garbsen-Havelse jeweils am Nachmittag statt. Ukrainische Flüchtlinge und Mitbürger*innen können zum Tee oder Kaffee und Kuchen kommen, Kontakte knüpfen und sich austauschen.

Die „**Kleiderkammer**“ am Höltyplatz ist Mittwochnachmittag geöffnet. Sie ist gut besucht und erfreut sich großer Beliebtheit. **Deutschkurse** für Kinder finden zweimal in der Woche an der Grundschule Marienwerder statt, für Erwachsene einmal alle zwei Wochen. Am **15. Oktober 2022** ist ein Fest für die Helfer*innen sowie alle Ukrainer*innen geplant.

Weiterhin bleibt es aber eine Herausforderung, **ehrenamtliche Mitarbeitende** zu finden. Wer die „**Helfende Hände**“ unterstützen möchte, kontaktiert die Steuerungsgruppe:
Stefanie Röhrig: stefanieroehrig@aol.com
Anna Marijke Goedeke: hdam.goedeke@gmail.com
Pastor Martin Miehle: m.miehle@versoehnung-havelse.de
Christoph Breig: c.breig@marienwerder.de



Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Maschsee, Marktkirche und Monarchen **Große Stadtrundfahrt durch Hannover**

Sie wollen die **schönsten Ecken Hannovers entdecken** und dabei noch etwas über die Stadtgeschichte erfahren? **Dann steigen Sie ein!** Wir fahren vorbei am Maschsee und der Eilenriede und erleben die grüne Seite der Stadt. Es geht zum Neuen Rathaus, durch die malerische Altstadt mit dem Alten Rathaus und der Marktkirche. Dabei wird uns ein*e Stadtführer*in begleiten und uns die Sehenswürdigkeiten nahebringen. **Die Rundfahrt endet an den Herrenhäuser Gärten.** Wer mag, ist eingeladen, einen 20-minütigen Spaziergang durch den Großen Garten zu machen – auch hier werden wir geführt. Im Anschluss warten in der Schlossküche Herrenhausen schon **Kaffee und Kuchen** auf uns.

Abfahrt ist am **7. September 2022** um **12:30 Uhr** vor der Kirche Corpus Christi (Nordenkamp 15, 30823 Garbsen). Die Stadtrundfahrt dauert etwa zweieinhalb Stunden. **Gegen 18:30 Uhr sind wir wieder zurück in Garbsen.** Wir werden mit unserem eigenen



Fast hundert Meter hoch ragt das Neue Rathaus in den Himmel der Niedersächsischen Hauptstadt.

Foto: Pixabay

Bus unterwegs sein, sodass keine Umstiege nötig sind. Rollatoren können im Gepäckraum des Busses verstaut werden. Es fallen Kosten von **17,00 Euro pro Person** an, die Sie vor der Abfahrt am Bus bezahlen können.

Bitte melden Sie sich über das Gemeindebüro an. Über Tel. (0 51 37) 7 51 48. (gerne auch auf dem Anrufbeantworter), o. per Mail: gemeindebuero@versoehnung-havelse.de.

Ihr Pastor Martin Miehleke

Neues Gottesdienstkonzept **Viele spannende Formate in der Region**

Braucht es **vier fast identische Gottesdienste** jeden Sonntag **an vier Standorten**? Diese Frage haben wir uns als Pastor*innen gestellt und die Antwort ließ nicht lange auf sich warten: Nein! Die Besucher*innenzahlen zeigen dies ebenfalls eindeutig.

Also **Zeit für etwas Neues** und auch **Frisches**. Wir haben lange überlegt und gesprochen. Dabei ist, wie wir finden, ein wirklich gutes Gottesdienstkonzept herausgekommen, das Traditionelles und Modernes miteinander vereint und auch unterschiedliche

Zielgruppen anspricht. Neben den traditionellen Gottesdiensten und bestehenden anderen Formaten wie **Blaue Stunde, Songs & Prayer** oder auch **Taizé** wird es bald auch regelmäßig **Familiengottesdienste** geben, ein **Pop-Gottesdienst** ist geplant genau wie eine **Dinner-Church** oder **ökumenische Gottesdienste**.

Bleiben Sie gespannt. Nach und nach werden wir Ihnen hier die einzelnen Formate vorstellen.

Pastor Peti Schmidt



■ Pflegefreie Urnengrabstelle

Neue Urnenanlage dem Friedhof

Sie haben die neue Urnenanlage schon gesehen? Letztes Jahr war sie leider noch ziemlich unansehnlich, inzwischen ist sie bepflanzt und wächst hoffentlich zu einer blühenden „Lichtung“ auf unserem „Waldfriedhof“ heran. Es handelt sich um pflegefreie Urnengrabstellen, d.h. die Bepflanzung und Pflege der Anlage wird von der Friedhofsverwaltung veranlasst. Die Grabstellen werden von der Friedhofsverwaltung der Reihe nach für 25 Jahre vergeben, es besteht aber die Möglichkeit, für Partnerin oder Partner im gleichen Feld eine Stelle zu „reservieren“. Genaueres wird die Friedhofsordnung regeln, an der der Friedhofsausschuss gerade arbeitet. Noch können wir keine Aussage über die Höhe der



Foto: © Kirchengemeinde Alt-Garbsen

Inzwischen blüht es auf der neuen Urnenanlage

Gebühren pro Stelle machen, wir arbeiten zusammen mit der Stadtkirchenkanzlei an der Kalkulation.

Friedhofsausschuss Alt-Garbsen

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Zusammenarbeit in der Region

Die Gemeinden rücken zusammen

Alle sechs Jahre werden die finanziellen Mittel für jede einzelne Kirchengemeinde neu verteilt. Mit dem Beginn des Jahres 2023 befinden wir uns auch am Anfang eines neuen Planungszeitraums. **Die vier Kirchengemeinden unserer Region** überlegen bereits seit einiger Zeit, wie die Zusammenarbeit noch besser werden kann und wie wir den Herausforderungen mit weniger werdenden finanziellen und personellen Ressourcen begegnen.

Marienwerder und Havelse legen Pfarrstelle zusammen

Die Versöhnungsgemeinde muss im kommenden Planungszeitraum ihre Pfarrstelle um ein Viertel reduzieren und hat somit nur noch eine **halbe Pfarrstelle**. In Marienwerder kann die **halbe Pfarrstelle** erhalten werden – dank zusätzlicher Mittel der Klosterkammer und der Stiftung Marienwerder. Die Kirchenvorstände beider Gemeinden haben beschlossen, die beiden halben **Pfarrstellen miteinander zu verbinden**, sodass für beide Kirchengemeinden zusammen eine volle Stelle entsteht. Außerdem treffen sich

die **Mitglieder beider Kirchenvorstände** in regelmäßigen Abständen, um über zukünftige Schritte der Zusammenarbeit nachzudenken.

Gemeinsame Gemeindebüros in der Planung

Auch über die Erreichbarkeit unserer Gemeindebüros denken wir nach. Unser Ziel: Für Sie ansprechbar zu sein. Wir möchten auch weiterhin, dass Ihr Anliegen zügig und kompetent bearbeitet wird. Im Moment beschäftigt sich daher eine Planungsgruppe mit der Einrichtung regional arbeitender Gemeindebüros.

Kirchenvorsteher*innen aller vier Gemeinden kommen wieder im Oktober zusammen. Dann soll weiter über die Zukunft nachgedacht werden. Wir werden Sie auch weiterhin hier darüber informieren.

Für die Region: Martin Miehlke

Evangelisch-lutherische
Kirchenregion Garbsen Süd
und Marienwerder



Konfirmationsjubiläum in Havelse

Gottesdienst am 9. Oktober 2022

Sie feiern in diesem Jahr **Goldene, Diamantene, Eiserner oder Gnadenkonfirmation**? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum festlichen **Gottesdienst** anlässlich Ihres **Konfirmationsjubiläums** am **9. Oktober 2022** um 11 Uhr in der Kirche Corpus Christi in Havelse. Sie sind auch eingeladen, wenn Sie nicht in Havelse konfirmiert wurden.

Haben Sie Kontakt zu anderen Konfirmierten (aus Ihrem Jahrgang), die vielleicht nicht mehr in Havelse wohnen? Wir freuen uns über eine **kurze Rückmeldung** bei Anke Ilsemann Tel. (0 51 37) 751 48 oder Pastor Miehlke Tel. (0 51 37) 908 67 77, damit wir Ihnen eine persönliche Einladung schicken können.

Das Versöhnungs-Team



■ BICK wird konkret

Pflanzaktionen auf dem Friedhof Marienwerder

Die Kirchengemeinde Marienwerder nimmt am o. g. Projekt **Bick (BiodiversitätsCheck in Kirchengemeinden)** teil. Das Projekt begann mit dem BiodiversitätsCheck im Februar 2022. Ergebnisse wurden in einem Workshop im Mai präsentiert. Folgeaktivitäten:

- Multiplikatoren-schulung und Öffentlichkeitsarbeit - die Aufgabe als „**Schöpfungsbotschafterin**“ wird Anne Jordan übernehmen.
- Umsetzung der Biodiversitätsmaßnahme(n):

Zwei konkrete Maßnahmen sind terminiert:

- **Stecken von Blumenzwiebeln** mit **Beteiligung der Grundschule Marienwerder** am **12. Oktober 2022, 10:00 Uhr**
- **Strauchpflanzaktion** am **4. November 2022, 15:00 Uhr**

Mithelfer*innen werden gesucht, auch für längerfristige Maßnahmen.

Info: Uwe Goßmann, E-Mail: grossmann@marienwerder.de

Uwe Großmann

■ Gemeindefest am Erntedankfest

Nach längerer Pause wird es nun endlich mal wieder Zeit für ein traditionelles Gemeindefest in Marienwerder. Wir laden alle Mitbürger*innen von Marienwerder und Umgebung am **2. Oktober 2022** herzlich dazu ein.

Um **14:00 Uhr** beginnen wir mit einer kleinen Andacht, danach starten wir mit unseren Ständen, Kaffee/Kuchen, Kinderaktivitäten und weiteren Angeboten. Ab ca. 16:30 Uhr wird der Grill angeworfen. **Wir freuen auf Sie!**

Das Vorbereitungssteam

■ Konzerte

Endlich – **nach langer Pause** – findet die **Musik für Spaziergänger** wieder in der Klosterkirche Marienwerder statt. Die beiden Konzerte im Mai und im August haben deutlich gemacht, dass die Nachfrage zur Wiederbelebung dieser Konzertreihe sehr groß ist.

Am **25. September 2022** um **17:00 Uhr** findet ein **Konzert für Harfe und Orgel** statt mit Isabel Moreton (Harfe) und Martin Ehlbeck (Orgel). Zu hören sind Werke von Händel, Bach, Mendelssohn, Saint-Saens, Alfred Holy u.a. **Der Eintritt ist frei.**

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Kinder und Jugendliche

- **Eltern-Kind-Gruppe**
(Anmeldung bei Angela Wendt)
- **Familiennachmittag:**
Freitags 16:00 – 18:00 Uhr (außer in den Ferien)
- **O-DO Jugendtreff, donnerstag,**
18:00 – 20:00 Uhr (außer in den Ferien)

Erwachsene

- **Frauenkreis**
dritter Donnerstag im Monat 14:30 Uhr
- **Männertreff**
erster Donnerstag im Monat 18:00 Uhr
- **Männergruppe**
letzter Dienstag im Monat 18:30 Uhr
- **Frauengesprächskreis**
zweiter Donnerstag im Monat 15:30 Uhr
- **Doppelkopf-Runde**
mittwochs, 14:00 – 16:00 Uhr

Kreatives und Fitness

- **Fitnessgruppe**
dienstags 19:30 Uhr
- **Kreativgruppe**
montags 18:00 Uhr, Pfarrheim CC
- **Bastelkreis**
dienstags 15:00 Uhr, Pfarrheim CC
- **Yoga**
montags, 14:30 Uhr und 16:00 Uhr

Chor

- **Chorprobe „Mittendrin“**
dienstags 19:00 Uhr, Kirche CC
- **Chor Canto Vivo**
mittwochs, 19:30 – 21:00 Uhr

Senioren

- **Treffen der älteren Generation**
erster Mittwoch im Monat 15:00 Uhr
- **Seniorenkreis:**
Montags 15:00 – 17:00 Uhr,
Leitung: Nelli Dietrich
- **Geburtstagscafé**
jeden ersten Donnerstag im Monat, 15:30 Uhr

Diverses

- **Gemeindebeauftragte**
27. Oktober 2022, 10:00 Uhr
- **Mittagstisch** in Altgarbsen
mittwochs, 12:00 – 14:00 Uhr
- **Mittagstisch** in Willehadi
donnerstags, 12:00 – 14:00 Uhr
- **Wochenschlussandacht:**
Jeden Samstag 18:00 Uhr
- **Offene Kloster-Kirche:**
gewöhnlich jeden Sonntag 14:00 – 16:00 Uhr
- **Abendebet:**
Alle 2 Monate, siehe aktuelle Mitteilungen.
Kontakt: Barbara von der Goltz

Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar



Diese Inhalte ist nur in der Druckversion verfügbar

Jahreslosung 2022

**Wer zu mir
kommt, den werde
ich nicht abweisen.**

(Joh 6,37)



Kirchengemeinde Alt-Garbsen

Pastor: Peter-Christian Schmidt

Tel. (0 51 37) 7 33 48, schmidt@alt-garbsen.de

Diakonin: Andrea Spremberg

Tel. (0 51 37) 87 57 82
andrea.spremberg@alt-garbsen.de

Küsterin: Ilona Bandow

Tel. (01 63) 1 32 00 59
ilona.bandow@alt-garbsen.de

Friedhofsverwaltung: Angela Wendt

Di. 17:00– 19:00 Uhr, Do. 12:00 – 14:00 Uhr,
Tel. (0 51 37) 7 28 03

Kirchenmusiker: Christof Wenzel

christof.wenzel@googlemail.com

Spielkreis:

Anette Thies, Angelika Knaier, Klaudia Rosemann
Tel. (0 51 37) 12 13 15

Eltern-Kind-Arbeit:

Angela Wendt, a.wendt@alt-garbsen.de

Friedhofsgärtner:

Firma Strug, Tel. (0 51 37) 7 82 29

Kirchenvorstand:

Cornelia Breuker (Vorsitzende), Martina Binder,
Oda v. Horstig, Karin Koch, Christiane Fröhling,
Carsten Puhl, Britta Runge, Andreas Timm

Stiftung:

Harald Weitzenberg Tel. (0 51 37) 7 84 08
Eckart Methner Tel. (0 51 37) 7 93 02
stiftung@alt-garbsen.de – Sparkasse Hannover,
IBAN: DE25 2505 0180 2002 8770 88

Instagram:

@kirchengemeinde_altgarbsen

Spendenkonto Alt-Garbsen:

Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
Evangelische Bank eG BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
Verw.-Zweck:
0812 Kirche Alt-Garbsen - Spendenzweck

Kirchengemeinde Marienwerder

Pastor: Martin Miehle (Vertretung)

Tel. (0 51 37) 9086 777
m.miehle@versoehnung-havelse.de

Friedhofsverwaltung: Melanie Seekircher

Sprechzeit: (telefonisch) Di. u. Mi. 15:00 – 17:30 Uhr,
Do. 9:00 – 11:00 Uhr,
pers. Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. (05 11) 79 20 83, Fax (05 11) 79 20 80
melanie.seekircher@marienwerder.de

Friedhof:

Firma Markgraf, Tel. (05 11) 70 17 61

Tagespflege der Diakonie in Marienwerder:

Quantelholz 33, 30419 Hannover
Tel. (05 11) 76 17 08 95

**Quartierskoordinatorin für Marienwerder
und Pflegeberatung der Diakonie:**

Augustinerweg 23, 30419 Hannover
Bärbel Frenken, Tel. (01 57) 80 66 90 32

Kirchenvorstand:

Christoph Breig (Vorsitz), c.breig@marienwerder.de,
Vertretung Pastor Martin Miehle (stellv. Vorsitz),
Julia Grasmück, Anne Jordan, Ulrike Kempe (Äbtissin
Kloster Marienwerder), Dr. Ingrid Rieken

Stiftung Marienwerder:

Uwe Großmann, Tel. (0 51 37) 1 35 66
grossmann@marienwerder.de

Spendenkonto Kirchengemeinde Marienwerder:

DE39 5206 0410 7001 0421 06 (IBAN)

Verwendungszwecke:

- 421-63-SPEN-131002 **Gemeindearbeit**
- 421-63-SPEN-121002 **Kirchenmusik**
- 421-63-SPEN-134002 **Partnerschaftsarbeit**

Spendenkonto Stiftung Marienwerder:

DE88 5206 0410 7001 0905 00 (IBAN)

Verwendungszwecke:

- 905-82-SPEN-Stiftung Marienwerder
(freie Spende zur sofortigen Verwendung)
- 905-82-ZUST-Stiftung Marienwerder
(Zustiftung z. Stiftungsvolumen)



Kirchengemeinde Versöhnung

Pastor: Martin Miehлке

Tel. (0 51 37) 9086 777
m.miehлке@versoehnung-havelse.de

Küsterin: Petra Beuke

Tel. (0 51 37) 7 51 48 oder 12 27 67

Chorleiter „Mittendrin“: Philipp Jeong

(bitte über das Gemeindebüro kontaktieren)

Kirchenvorstand:

Dietmar Golnik, Folko Habbe, Klaus Peter Jürgens
(Vorsitzender), Stefan Kothe, Gerhard Scheer,
Esther Stahlke, Christiane Stielau
kv@versoehnung-havelse.de

Kindertagesstätte:

Leiterin: Susanne Schmidt, Im Alten Dorfe 6,
30823 Garbsen, Tel. (0 51 37) 7 60 80,
kts.versoehnung.garbsen@evlka.de
Sprechzeit: Di. 14:30 – 16:30 Uhr

Außengruppe Krippe:

Pädagogische Leitung:
Meike Schima, Schulstraße 5, 30823 Garbsen,
Tel. (0 51 37) 8 90 45 87, krippe.versoehnung@web.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:00 – 16:00 Uhr
Anmeldungen in der Kindertagesstätte
„Im Alten Dorfe 6“ (s.o.)

Spendenkonto Versöhnung:

Ev.-luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde
Evangelische Bank eG BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE70 5206 0410 7001 0819 00
Verw.-Zweck: 819-63-SPEN - Spendenzweck

**Die Anschriften und
Öffnungszeiten der
Gemeindebüros finden Sie
auf der letzten Seite.**

Kirchengemeinde Willehadi

Pastor: Yoo-Jin Jhi

Tel. (0179) 6 12 74 84, Yoo-Jin.Jhi@evlka.de

Diakonin: Heike Voskamp

Tel. (dienstlich): (0 51 37) 7 96 56
Mobil (dienstlich): (01 76) 31 71 80 46
heike.voskamp@evlka.de

Diakon: Jonas Sakolowski

Mobil (dienstlich): (01 78) 6 09 99 58
jonas.sakolowski@evlka.de

Küsterin: Ilona Bandow

Tel. (01 63) 1 32 00 59
ilona.bandow@alt-garbsen.de

Kirchenmusiker: Christof Wenzel

christof.wenzel@googlemail.com

Männertreff:

(bitte über das Gemeindebüro kontaktieren)

Kirchenvorstand:

Yoo-Jin Jhi (Vorsitzender), Thomas Bratschke,
Gertraude Hartmann-Kohnen (stellv. Vors.),
Bianca Hoheisel, Manuela Riester,
Hans-Bernd Rose

Kindertagesstätten:

Kita Murrelstein:

Habichthorst 14
Tel. (0 51 37) 7 11 53, Fax (0 51 37) 98 09 715
kita.murrelstein@htp-tel.de

Kita Schwarzer See:

Maximilian-Kolbe-Weg 14
Tel. (0 51 31) 46 58 73, Fax (0 51 31) 47 79 36
kts.schwarzersee.garbsen@evlka.de

Spendenkonto Willehadi:

Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
Evangelische Bank eG BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
Verw.-Zweck: 0820 Willehadi - Spendenzweck

Bürozeiten und Adressen

Kirchengemeinde Alt-Garbsen

Calenberger Straße 19
30823 Garbsen
Ina Weiland

Tel. (0 51 37) 7 28 03
Mo. – Mi. 10:00 – 12.00 Uhr
Do. 17:00 – 19:00 Uhr
buero@alt-garbsen.de
www.alt-garbsen.de



Kirchengemeinde Marienwerder

Augustinerweg 21
30419 Hannover
Melanie Seekircher
Tel. (05 11) 79 20 83
Di. u. Mi. 15:00 – 17:30 Uhr
Do. 9:00 – 11:00 Uhr
gemeindebueo@marienwerder.de
www.marienwerder.de



bewahren
leben
weitergeben

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Marienwerder

Kirchengemeinde Versöhnung Nordenkamp 15

30823 Garbsen (Havelse)
Anke Ilsemann
Tel. (0 51 37) 7 51 48
Di. 11:00 – 13:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr
gemeindebueo@versoehnung-havelse.de
www.versoehnung-havelse.de



Kirchengemeinde Willehadi

Orionhof 4
30823 Garbsen (OT Auf der Horst)
Angela Wendt
Tel. (0 51 37) 7 10 51
Mo. 10:00 – 12:00 Uhr
Do. 14:30 – 16:00 Uhr
KG.Willehadi.Garbsen@evlka.de
www.willehadikirche-garbsen.de



Übergemeindliche Kontakte

Diakoniestation Garbsen
Planetenring 10
Tel. (0 51 37) 1 40 40
Mo. – Fr. 8.00 – 16.00 Uhr
garbsen@dst-hannover.de

Tagespflege Kloster Marienwerder
Quantelholz 33, 30419 Hannover
Tel. (05 11) 76 17 08 95

**Tages- und Kurzzeitpflege
Wilhelm-Maxen-Haus**
Talkamp 21, Tel. (0 51 37) 700-0

**Kirchenkreis-Sozial-
und Migrationsberatung**
Skorpiongasse 33 (Bärenhof)
Tel. (0 51 37) 16 34 n. Vereinbarung

**Beratungsstelle für
Erziehungs- und Lebensfragen**
Am Osterberge 1
Termin nach Absprache
Tel. (0 51 37) 7 38 57
Fax (0 51 37) 12 64 35
info@beratung-garbsen.de

**Caritas Fachstelle für Sucht
und Suchtprävention**
Skorpiongasse 33, o. Sprechstunde
Di. 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. (0 51 37) 7 88 59
suchtberatung-garbsen@caritas-
hannover.de

**Psychosoziale Beratungsstelle
Kunst-Therapie-Hannover**
Leibnizstraße 22
30827 Garbsen-Berenbostel
Termin nach Vereinbarung
Tel. (01 62) 7 37 49 22
info@kunst-therapie-hannover.de

Telefonseelsorge
(rund um die Uhr kostenfrei)
(0800) 111 0 111 oder
(0800) 111 0 222